



Hessischer
Landkreistag

Pressemitteilung

Frankfurter Straße 2
65189 Wiesbaden

Telefon (0611) 17 06 - 0
Durchwahl (0611) 17 06 - 12

Telefax-Zentrale (0611) 17 06 - 27
PC-Fax-Zentrale (0611) 900 297-70
PC-Fax-direkt (0611) 900 297-72

e-mail-Zentrale: info@hlt.de
e-mail-direkt: ruder@hlt.de

www.hlt.de

Datum: 05.10.2016

Hessens Landkreise fordern weitergehende Überarbeitung des Hessischen Denkmalschutzgesetzes

(Wiesbaden, den 05. Oktober 2016)

Vor dem Hintergrund der Anhörung zur Überarbeitung des Hessischen Denkmalschutzgesetzes hat der Hessische Landkreistag deutlich gemacht, dass die angedachten Änderungen nicht weit genug reichen. Wesentlich sei einheitliche und gerichtlich nachprüfbare Entscheidungsgrundlagen zu schaffen. Dies sei mit den nach wie vor vagen Vorgaben des Gesetzentwurfs nicht zu erreichen.

Der Präsident des Hessischen Landkreistages, Landrat Erich Pipa (Main-Kinzig-Kreis), hierzu: „Es ist erkennbar, dass wir im Zuge der demografischen Entwicklung in ländlichen Regionen und Randzonen in den nächsten Jahren und Jahrzehnten vor massive Probleme im Hinblick auf verfallende Bausubstanz gestellt werden.“

Ein wesentlicher Gesichtspunkt ist daher nach Ansicht des Hessischen Landkreistages die Notwendigkeit einer Stärkung der Unteren Denkmalschutzbehörden. Insbesondere Maßnahmen unter dem Stichwort "Alltagsdenkmalpflege" müssen in den Zuständigkeitsbereich der Unteren Denkmalschutzbehörden verlagert werden, denn gerade für den ländlichen Raum ist das Thema "Denkmalschutz und Leerstand" eine der wesentlichen und wichtigen Zukunftsfragen.

Die Verlagerung würde eine signifikante Beschleunigung und Entbürokratisierung des bisherigen Verfahrens darstellen.

Präsident Pipa dazu weiter: „Gerade in den vom demographischen Wandel negativ betroffenen ländlichen Regionen, in denen es zu den Zukunftsaufgaben der Denkmalbehörden gehört, Nutzer und Investoren für denkmalgeschützte Objekte zu finden, ist es von entscheidender Bedeutung, interessierten Bürgerinnen und Bürgern insbesondere bei kleineren Maßnahmen schnelle, unkomplizierte und transparente Entscheidungswege bieten zu können.“

Verantwortlich: Tim Ruder, Referatsleiter
Tel.: 0611 / 17 06-12, PC-Fax: 0611 / 900 297-72,
E-Mail ruder@hlt.de

Der Hessische Landkreistag vertritt die gemeinsamen Interessen der 21 hessischen Landkreise. Der kommunale Spitzenverband repräsentiert damit in kreisrelevanten Belangen 77 % der Bevölkerung und 97 % der Fläche des Landes Hessen. Er hat seinen Sitz in der Landeshauptstadt Wiesbaden (Geschäftsstelle im "Haus der kommunalen Selbstverwaltung").